



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VIII/2026/02786**
Datum: 03.06.2026
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Melanie Ranft
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	24.06.2026	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Zustand der Fließgewässer in Halle

Ende 2000 wurde die Europäische Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) in Kraft gesetzt. Danach sollte die Wasserqualität deutlich verbessert und bis 2015 - bzw. nach erfolgter Fristverlängerung - spätestens bis 2027 sollten alle Gewässer in einen „guten ökologischen“ und „guten chemischen Zustand“ gebracht werden. Für die Fließgewässer erster Ordnung ist die Gewässerunterhaltung eine Landesaufgabe, für die Fließgewässer zweiter Ordnung eine kommunale Pflichtaufgabe, welche den zuständigen Unterhaltungsverbänden (die Stadt ist hier Mitglied) übertragen worden ist.

Wir fragen:

1. In welchem ökologischen und chemischen Zustand befinden sich derzeit die Gewässer in Halle (Saale)? Für welche der Gewässer können die vorgegebenen Ziele der WRRL bis 2027 voraussichtlich eingehalten werden? Welche Ursachen sieht die Stadtverwaltung bei wahrscheinlicher Nichterreichung der Ziele?
2. Welche wesentlichen Maßnahmen wurden im Stadtgebiet bei den Fließgewässern zweiter Ordnung zur Zielerreichung in den vergangenen zehn Jahren umgesetzt? Welche geeignete Maßnahmen sind aktuell und in den kommenden Jahren diesbezüglich vorgesehen?
3. Für welche Projekte konnten welche Fördermittel in Anspruch genommen werden? Für welche Maßnahmen ist eine Fördermittelantragstellung geplant?

gez. Melanie Ranft
Fraktionsvorsitzende